



Medienmitteilung

Datum 22.03.2016

Schweizerischer Aussenhandel im Februar 2016

Pharma puscht Exporte und belastet Importe

Im Februar 2016 stiegen die Exporte arbeitstagbereinigt um 3,7 % (real: + 1,4 %). Die Importe sanken dagegen um 7,2 % (real: - 7,3 %). Der Handel mit chemisch-pharmazeutischen Produkten prägte die Entwicklung in beiden Verkehrsrichtungen. Aufgrund der gegenläufigen Ergebnisse von Exporten und Importen schloss die Handelsbilanz mit einem monatlichen Rekordüberschuss von 4,1 Mrd. Fr.

In Kürze

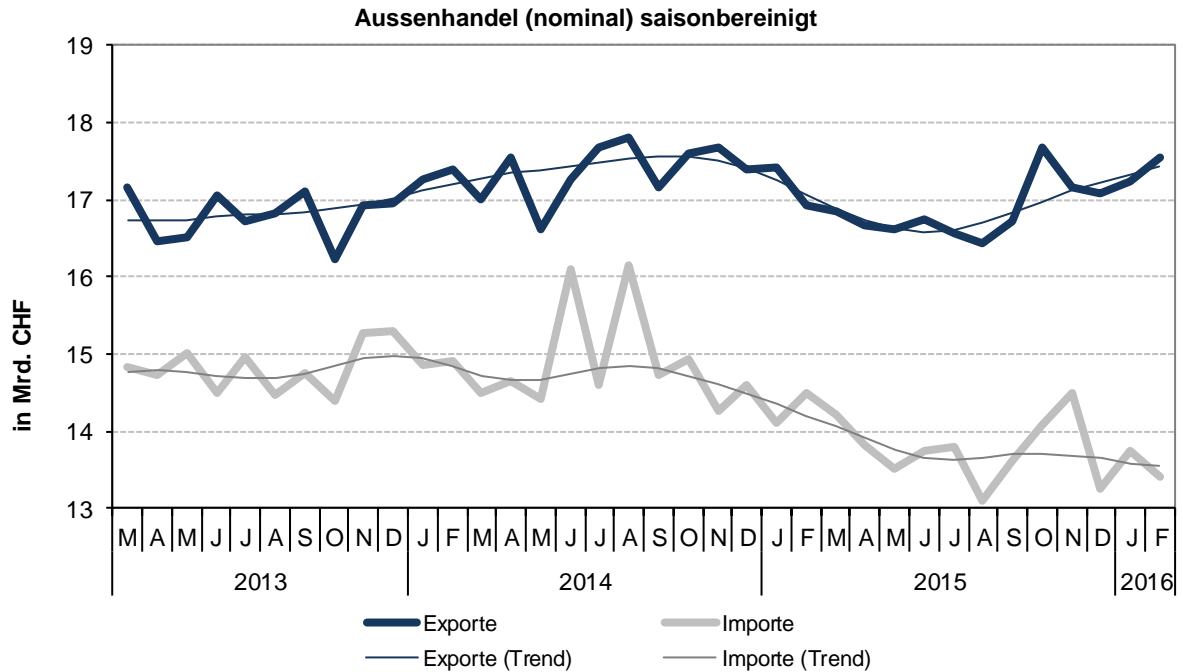
- ▲ Chemisch-pharmazeutische Produkte mit 6. Exportplus in Folge
- ▲ Absatz in der Euro-Zone: + 4 %
- ▼ Import und Export von Bijouterie und Juwelierwaren: Rückgang von je über 100 Mio. Fr.
- ▼ Talfahrt der Maschinen- und Uhrenexporte hält seit Sommer 2015 an

Aussenhandel der Schweiz

		Mrd. CHF	Veränderung in Mrd. CHF und in % gegenüber:							
			Vorjahresmonat						Vormonat	
			original		arbeitstagbereinigt		saisonbereinigt			
		Mrd. CHF	nominal	real	Mrd. CHF	nominal	real	nominal	real	
AUSFUHR	November 2015	18.3	+0.2	+1.4	+3.0	-0.5	-2.8	-1.2	-3.0	-3.7
	Dezember 2015	16.2	+0.3	+2.1	+2.9	-0.3	-1.8	-1.1	-0.4	-1.4
	Januar 2016	16.3	-0.1	-0.9	-3.6	-0.1	-0.8	-3.5	+0.9	-0.6
	Februar 2016	17.6	+1.4	+8.8	+6.4	+0.6	+3.7	+1.4	+1.7	+2.8
EINFUHR	November 2015	15.2	+0.9	+6.2	+10.6	+0.3	+2.0	+6.2	+3.0	+1.4
	Dezember 2015	13.6	-0.8	-5.5	-1.0	-1.3	-9.1	-4.7	-8.6	-8.1
	Januar 2016	12.8	-0.4	-2.7	-2.5	-0.4	-2.6	-2.5	+3.8	+2.7
	Februar 2016	13.6	-0.4	-2.6	-2.7	-1.1	-7.2	-7.3	-2.4	-2.0
SALDO	November 2015	3.1	-0.6							
	Dezember 2015	2.6	+1.1							
	Januar 2016	3.5	+0.2							
	Februar 2016	4.1	+1.8							

Gesamtentwicklung

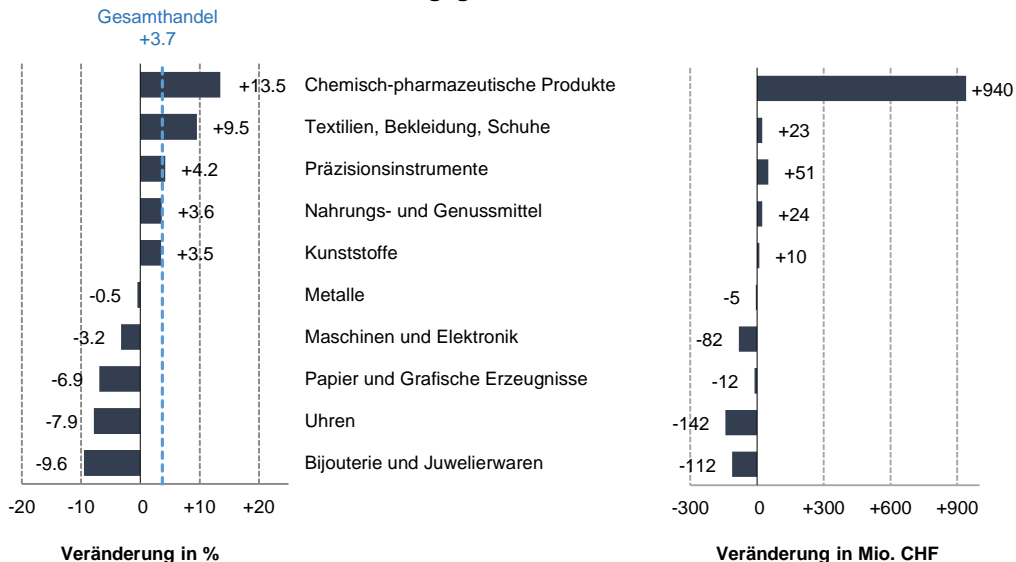
Die **Exporte** stiegen unbereinigt gegenüber Februar 2015 um 8,8 % auf 17,6 Mrd. Fr. Auch verglichen mit Januar 2016 nahmen sie saisonbereinigt um 1,7 % zu. Aufgrund dieses 4. positiven Resultats in den letzten 6 Monaten bestätigte sich der Aufwärtstrend. Die **Importe** sanken innert Jahresfrist (unbereinigt) um 2,6 % auf 13,6 Mrd. Fr. Die saisonbereinigte Entwicklung gegenüber den Vormonaten war seit Mitte 2015 sprunghaft. Dies ergab bis Dezember 2015 einen flachen Trend - seither ist er leicht negativ.



Hohes Exportplus mit den USA, China und Japan

Zum arbeitstagbereinigten Exportplus von 4 % trug die Hälfte der Warengruppen bei. Richtungsweisend waren aber die um 940 Mio. Fr. gestiegenen Verkäufe von **chemisch-pharmazeutischen Produkten**. Deutlich weniger exportiert wurden dagegen **Uhren** sowie **Bijouterie und Juwelierwaren**.

Exporte nach Warengruppen, nominale Veränderung in % und in Mio. CHF (arbeitstagbereinigt), gegenüber Februar 2015



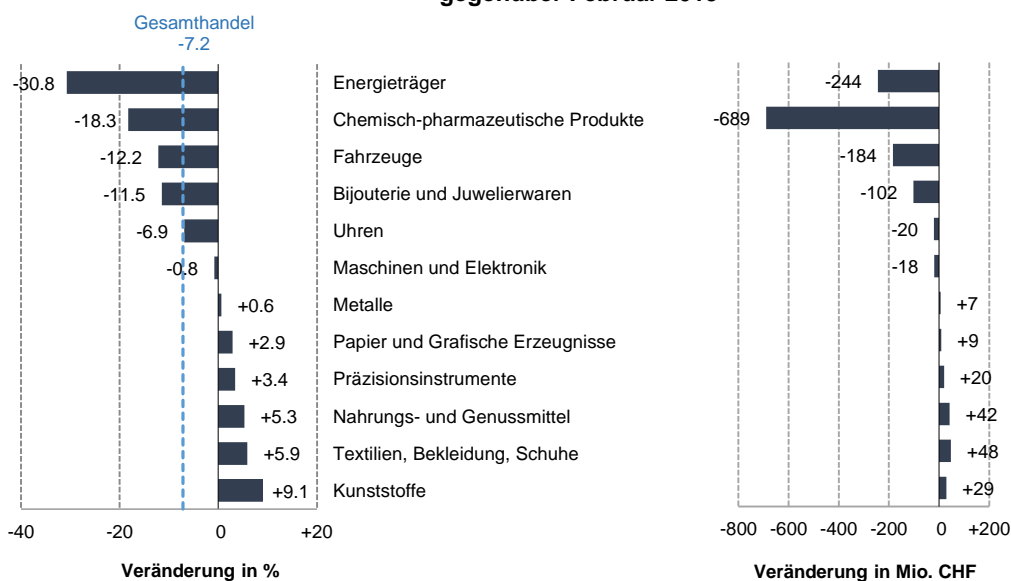
Die Exporte von **chemisch-pharmazeutischen Produkte** legten um 14 % zu. Deutlich steigerte sich dabei die ausländische Nachfrage nach Roh- und Grundstoffen (+ 48 %) sowie Medikamenten (+ 22 %; + 621 Mio. Fr.). Auch die Ausfuhren von **Präzisionsinstrumenten** (+ 4 %; v.a. nach Europa) wuchsen. Rückläufig entwickelte sich hingegen der Absatz von **Maschinen und Elektronik** (- 3 %). Die Exporte von Geräten der Elektroindustrie (- 6 %) sanken stärker als jene von Maschinen (- 2 %). Den achten Monat in Folge gingen die Exporte von **Uhren** (- 8 %) zurück, im Februar um 142 Mio. Fr.

Die wichtigsten Absatzmärkte waren im Plus. Die Entwicklung bestimmte **Nordamerika** (+ 18 %), wohin sich die Exporte um 455 Mio. Fr. erhöhten. Dies war bedingt durch Mehrlieferungen in die USA (+ 23 %; chemisch-pharmazeutische Produkte). **Afrika** (Ägypten: + 120 %) fragte derweil 63 % mehr Schweizer Güter nach. Die Ausfuhren in die **EU** legten um zwei Prozent zu. Während die Lieferungen in die Länder der Euro-Zone stiegen, beispielsweise in die Niederlande (+ 18 %), nach Italien (+ 8 %) oder Deutschland (+ 3 %), gingen jene in die Länder ausserhalb der Euro-Zone (Vereinigtes Königreich: - 8 %) zurück. Auf dem Niveau von Februar 2015 blieben die Exporte nach **Asien**. Einerseits fragten China und Japan über 30 % mehr Güter nach (pharmazeutische Produkte), andererseits Hongkong 29 % weniger (Uhren und Bijouterie).

Importe aus Irland: - 726 Mio. Fr.

Die Importe sanken im Februar 2016 um eine Milliarde Franken (nominal und real: - 7 %). Überwiegend stammte dieses Minus von den gesunkenen Einfuhren **chemisch-pharmazeutischer Produkte**.

Importe nach Warengruppen, nominale Veränderung in % und in Mio. CHF (arbeitstagbereinigt) gegenüber Februar 2015



Am deutlichsten liessen aber die Käufe von **Energieträgern** (- 31 %; real: - 4 %) nach, wobei dies in erster Linie preisbedingt war. Um 18 % sanken die Einfuhren von **chemisch-pharmazeutischen Produkten**, da jene der pharmazeutischen Wirkstoffe um 71 % (- 599 Mio. Fr.) und jene der immunologischen Produkten um 28 % einbrachen. Ebenfalls rückläufig waren die Importe von **Fahrzeugen** (Personenautos: - 2 %) sowie **Bijouterie und Juwelierwaren** (- 12 %; Vereinigtes Königreich). Das 1-prozentige Minus der **Maschinen und Elektronik** war durch die rückläufigen Importe von Geräten der Elektroindustrie (- 8 %) verursacht, demgegenüber legten jene von Maschinen um 3 % zu. Ein deutliches Plus verzeichneten die **Nahrungs- und Genussmittel** (+ 42 Mio. Fr.) sowie **Textilien, Bekleidung und Schuhe** (+ 48 Mio. Fr.).

Aus den wichtigen Regionen reduzierten sich die Importe. Der Rückgang mit **Lateinamerika** betrug satte 37 % (Mexiko: - 62 %), jener mit **Nordamerika** 13 %. Weniger eingeführt wurde auch aus **Europa** (- 7 %). Am meisten belasteten hier die stark gesunkenen Importe aus Irland (- 726 Mio. Fr.; pharmazeutische Produkte), dem Vereinigten Königreich (- 24 %) und Österreich (- 12 %; pharmazeutische Produkte) das Ergebnis. Ein Prozent weniger betrug die Importe aus **Asien**, v.a. jene aus Hongkong (- 40 %; Uhren) und China (- 5 %) gingen zurück. Mehrlieferungen kamen derweil aus Katar (+ 88 %; Rückwaren Bijouterie).

Für Rückfragen: Salome Studer, Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Sektion Diffusion und Analysen EZV
+41 (0)58 462 64 19 salome.studer@ezv.admin.ch

Weitere Aussenhandelsergebnisse finden Sie online auf unserer Datenbank:
www.swiss-impex.admin.ch.

Hinweise:

Diese Medienmitteilung basiert – sofern nicht anders erwähnt – auf den arbeitstagbereinigten Aussenhandelsergebnissen. Text, Tabellen und Grafiken beziehen sich dabei auf die provisorischen Daten aus konjunktureller Sicht (Total 1), d.h. **ohne** den Handel mit Gold, übrigen Edelmetallen, Edel- und Schmucksteinen sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten. Die Monatsergebnisse nach dem Gesamttotal (Total 2) finden Sie unter www.aussenhandel.admin.ch, [Aussenhandelsergebnisse nach Themen](#).

Die Medienmitteilung über den schweizerischen Aussenhandel im **1. Quartal 2016** ist für Donnerstag, **21. April 2016** vorgesehen ([Erscheinungsdaten im Überblick](#)).

nominal:	erhobener Warenwert oder dessen Veränderung
Mittelwert:	Preisschätzung gemessen an den aussenhandelsstatistischen Durchschnittswerten
real:	preisbereinigter Warenwert oder dessen Veränderung (auf Basis der Mittelwerte)
original:	beobachtete Veränderung (Vergleich gegenüber Vorjahresmonat oder -quartal)
Arbeitstagbereinigt:	Veränderung bei gleicher Anzahl Arbeitstage (Vergleich gegenüber Vorjahresmonat oder -quartal) Liste der Arbeitstage
Saisonbereinigt:	Veränderung bei gleicher Anzahl Arbeitstage unter Ausschluss der saisonbedingten zyklischen Schwankungen (Vergleich gegenüber Vormonat oder -quartal)
Trend:	Der Trend (Trend-Zyklus) entspricht dem mittel- und langfristigen Wachstumspfad der Exporte und der Importe
Warengruppen	Gliederung nach der Nomenklatur " Warenart "

Ausfuhren der Schweiz im Februar 2016

Beilage I

Warengruppen	Mio. CHF	Veränderung gegenüber Februar 2015 in Mio. CHF bzw. in %					
		original			arbeitstagbereinigt		
		Mio. CHF	nominal	real	Mio. CHF	nominal	real
Total	17 621	+1 428	+8.8	+6.4	+632	+3.7	+1.4
Chemisch-pharmazeutische Produkte	7 849	+1 264	+19.2	+12.0	+940	+13.5	+6.7
Pharmazeutika, Vitamine, Diagnostika	6 522	+1 068	+19.6	+10.8	+797	+13.8	+5.5
Medikamente	3 374	+743	+28.2		+621	+21.9	
Immunologische Produkte	1 972	+225	+12.9		+139	+7.5	
Pharmazeutische Wirkstoffe	1 088	+91	+9.1		+41	+3.9	
Roh- und Grundstoffe	428	+152	+55.1	+65.1	+140	+47.9	+57.5
Agrochemische Erzeugnisse	255	+28	+12.3	+4.0	+18	+7.4	-0.5
Ungeformte Kunststoffe	152	+13	+9.2	+9.4	+6	+4.3	+4.5
Ätherische Öle, Riech- und Aromastoffe	134	+2	+1.7	+1.8	-4	-3.1	-2.9
Farbkörper	114	-17	-12.9	-9.9	-23	-17.0	-14.1
Maschinen und Elektronik	2 426	+37	+1.6	-2.3	-82	-3.2	-7.0
Maschinen	1 615	+48	+3.0		-31	-1.9	
Werkzeugmaschinen	547	+39	+7.6		+14	+2.5	
Werkzeugmaschinen zur Metallbearbeitung	277	+7	+0.5	-1.1	-13	-4.3	-5.8
Nichtelektrische Kraftmaschinen	194	+25	+14.7	-15.8	+16	+9.0	-20.0
Pumpen, Kompressoren, usw.	170	+7	+4.5	+7.9	-1	-0.4	+2.7
Maschinen für die Grafische- und Papierindustrie	109	+21	+24.1	+30.3	+17	+18.1	+24.0
Wärme- und Kältetechnik	97	-2	-2.4	-5.8	-8	-7.2	-10.5
Textilmaschinen	65	-15	-19.0	-16.3	-19	-22.8	-20.3
Geräte der Elektroindustrie und der Elektronik	811	-10	-1.3	-3.6	-51	-5.9	-8.1
Elektrische, elektronische Artikel	548	-23	-4.1	-7.2	-52	-8.6	-11.5
Stromerzeugung, Elektromotoren	200	-9	-4.3	-5.4	-19	-8.8	-9.8
Uhren	1 650	-57	-3.3	-5.6	-142	-7.9	-10.0
Kleinuhren, mechanisch / automatisch	1 271	-12	-1.0	-3.8	-75	-5.6	-8.3
Kleinuhren, elektrisch	285	-40	-12.2	-11.5	-56	-16.4	-15.7
Uhrenbestandteile	88	-2	-2.2	-5.3	-6	-6.7	-9.7
Präzisionsinstrumente	1 255	+108	+9.4	+11.9	+51	+4.2	+6.6
Medizinische Instrumente und Apparate	845	+80	+10.5	+14.4	+42	+5.3	+9.0
Mechanische Mess-, Prüf- und Regelapparate	300	+30	+11.3	+14.2	+17	+6.0	+8.7
Bijouterie und Juwelierwaren	1 055	-60	-5.4	-2.2	-112	-9.6	-6.6
Metalle	1 014	+42	+4.3	+6.5	-5	-0.5	+1.6
Maschinenelemente aus Metall	218	+17	+8.2	+5.1	+7	+3.2	+0.2
Werkzeuge und Formbau	179	+7	+4.4	+6.3	-1	-0.5	+1.3
Aluminium	140	+8	+6.2	+20.2	+2	+1.4	+14.8
Eisen und Stahl	83	-5	-5.4	+8.2	-9	-9.7	+3.2
Nahrungs- und Genussmittel	675	+54	+8.8	+7.9	+24	+3.6	+2.8
Kaffee	167	+14	+9.2		+6	+4.0	
Getränke	165	+14	+9.0	+7.3	+6	+3.9	+2.3
Schokolade	62	+9	+16.1		+6	+10.2	
Tabak	50	+3	+7.3	-0.3	+1	+2.4	-4.8
Käse	45	-3	-5.7		-5	-10.2	
Fahrzeuge	482	+28	+6.2	+29.9	+7	+1.5	+24.1
Luft- und Raumfahrt	206	+4	+2.1	+45.1	-5	-2.4	+38.7
Ersatzteile für Strassenfahrzeuge	115	+1	+1.3	+11.5	-4	-3.4	+6.3
Schienenfahrzeuge	80	-3	-3.3	+13.8	-7	-7.6	+8.8
Kunststoffe	285	+22	+8.5	+6.6	+10	+3.5	+1.6
Textilien, Bekleidung, Schuhe	267	+35	+15.0	+17.4	+23	+9.5	+11.9
Papier und Grafische Erzeugnisse	155	-4	-2.5	-5.5	-12	-6.9	-9.8

Einfuhren der Schweiz im Februar 2016

Beilage II

Warengruppen	Mio. CHF	Veränderung gegenüber Februar 2015 in Mio. CHF bzw. in %					
		original			arbeitstagbereinigt		
		Mio. CHF	nominal	real	Mio. CHF	nominal	real
Total	13 550	-361	-2.6	-2.7	-1 058	-7.2	-7.3
Chemisch-pharmazeutische Produkte	3 058	-509	-14.3	-9.7	-689	-18.3	-13.9
Pharmazeutika, Vitamine, Diagnostika	2 138	-592	-21.7	-17.0	-731	-25.3	-20.9
Medikamente	1 365	+84	+6.5		+22	+1.3	
Immunologische Produkte	452	-143	-24.0		-173	-27.7	
Pharmazeutische Wirkstoffe	234	-548	-70.0		-599	-71.2	
Roh- und Grundstoffe	320	-3	-1.0	+8.5	-19	-5.7	+3.3
Ungeformte Kunststoffe	177	+29	+20.0	+20.4	+22	+14.4	+14.8
Chemische Endprodukte wie Kitt, Wachs, Leim	97	+4	+4.8	+10.9	-0	-0.1	+5.7
Maschinen und Elektronik	2 312	+92	+4.2	+1.6	-18	-0.8	-3.2
Maschinen	1 496	+119	+8.6		+51	+3.4	
Büromaschinen	290	+5	+1.9	-3.1	-9	-3.1	-7.8
Haushaltapparate (inkl. Unterhaltungselektronik)	204	+15	+7.7	+9.0	+5	+2.5	+3.8
Nichtelektrische Kraftmaschinen	119	-11	-8.7	+2.0	-18	-12.9	-2.7
Wärme- und Kältetechnik	119	+11	+10.5	+10.4	+6	+5.1	+5.0
Hebe- und Förderapparate	97	+14	+17.2	+4.8	+10	+11.6	-0.3
Pumpen, Kompressoren, usw.	96	+7	+8.3	+3.3	+3	+3.2	-1.6
Geräte der Elektroindustrie und der Elektronik	816	-26	-3.1	-6.5	-68	-7.7	-10.9
Elektrische, elektronische Artikel	469	+1	+0.3	-1.7	-22	-4.4	-6.3
Telekommunikationsgeräte	210	-32	-13.2	-16.7	-44	-17.2	-20.5
Stromerzeugung, Elektromotoren	137	+4	+3.4	-4.8	-2	-1.5	-9.2
Fahrzeuge	1 320	-112	-7.8	-13.0	-184	-12.2	-17.1
Personenautos	824	+23	+2.9	+1.5	-18	-2.1	-3.4
Strassennutzfahrzeuge	152	-5	-3.3	-0.5	-13	-7.9	-5.2
Ersatzteile für Strassenfahrzeuge	107	+12	+12.8	+12.3	+7	+7.4	+7.0
Luft- und Raumfahrt	70	-136	-66.0	-72.8	-146	-67.3	-73.8
Metalle	1 106	+58	+5.5	+9.7	+7	+0.6	+4.6
Eisen und Stahl	173	-5	-2.9	+7.6	-14	-7.2	+2.8
Aluminium	153	+11	+7.7	+21.8	+4	+3.0	+16.5
Maschinenelemente aus Metall	151	+10	+6.9	+10.4	+3	+1.8	+5.2
Metallkonstruktionen	127	+5	+4.0	+5.9	-1	-1.0	+0.8
Werkzeuge und Formbau	108	+11	+10.8	+7.1	+6	+5.7	+2.2
Textilien, Bekleidung, Schuhe	849	+86	+11.3	+9.1	+48	+5.9	+3.8
Bekleidung	526	+55	+11.6	+10.8	+31	+6.2	+5.4
Textilien	166	+15	+10.0	+7.5	+8	+4.9	+2.5
Schuhe	157	+16	+11.5	+4.3	+9	+6.1	-0.8
Nahrungs- und Genussmittel	836	+79	+10.4	+11.5	+42	+5.3	+6.3
Nahrungsmittel	515	+53	+11.4	+11.4	+31	+6.3	+6.3
Ausgangsstoffe für die Nahrungsmittelindustrie	152	+15	+10.9	+13.2	+8	+5.8	+8.0
Getränke	147	+11	+8.1	+12.6	+4	+2.8	+7.1
Bijouterie und Juwelierwaren	781	-55	-6.6	-31.6	-102	-11.5	-35.1
Präzisionsinstrumente	600	+47	+8.6	+6.0	+20	+3.4	+0.9
Medizinische Instrumente und Apparate	346	+40	+13.2	+9.4	+25	+7.8	+4.2
Mechanische Mess-, Prüf- und Regelapparate	127	+8	+6.3	+2.9	+1	+1.2	-2.0
Optische Geräte	107	+4	+3.5	+3.2	-2	-1.5	-1.8
Energieträger	545	-208	-27.6	+0.4	-244	-30.8	-4.0
Erdöl und Destillate	300	-97	-24.4	+4.9	-116	-27.8	+0.2
Elektrischer Strom	131	-61	-31.7	-6.3	-71	-34.8	-10.6
Kunststoffe	345	+44	+14.5	+16.0	+29	+9.1	+10.5
Papier und Grafische Erzeugnisse	323	+24	+7.9	+6.4	+9	+2.9	+1.4
Uhren	271	-6	-2.2	-5.5	-20	-6.9	-10.0
Kleinuhren	135	+15	+12.2	+3.9	+9	+6.7	-1.2
Uhrenbestandteile	131	-22	-14.2	-15.3	-29	-18.1	-19.1

Schweizer Aussenhandel nach Handelspartner im Februar 2016

Beilage III

Handelspartner	Ausfuhr					Einfuhr					Saldo
	Mio. CHF	Veränderung gegenüber Februar 2015 in Mio. CHF bzw. %				Mio. CHF	Veränderung gegenüber Februar 2015 in Mio. CHF bzw. %				
		original		arbeitstagbereinigt			original		arbeitstagbereinigt		
		Mio. CHF	nominal	Mio. CHF	nominal		Mio. CHF	nominal	Mio. CHF	nominal	
Total	17 621	+1 428	+8.8	+632	+3.7	13 550	-361	-2.6	-1 058	-7.2	+4 071
Europa	9 800	+553	+6.0	+93	+1.0	10 018	-286	-2.8	-803	-7.4	-218
EU	9 387	+592	+6.7	+154	+1.7	9 807	-304	-3.0	-812	-7.6	-420
Euro-Zone	7 670	+646	+9.2	+297	+4.0	8 650	-265	-3.0	-712	-7.5	-980
Deutschland	3 152	+245	+8.4	+101	+3.3	4 056	+257	+6.8	+70	+1.7	-904
Frankreich	1 125	+55	+5.1	+0	+0.0	1 119	+19	+1.8	-38	-3.2	+7
Italien	1 123	+129	+13.0	+80	+7.6	1 355	+101	+8.0	+38	+2.8	-232
Österreich	516	+30	+6.2	+4	+0.8	617	-52	-7.8	-87	-12.3	-101
Spanien	457	+25	+5.7	+3	+0.6	409	+60	+17.1	+43	+11.6	+49
Belgien	446	+43	+10.7	+23	+5.4	236	+11	+4.9	+0	+0.0	+210
Niederlande	445	+85	+23.5	+67	+17.7	392	-6	-1.6	-26	-6.2	+53
Griechenland	79	+6	+8.1	+3	+3.5	13	+3	+25.0	+2	+19.1	+66
Portugal	71	+12	+20.3	+9	+14.7	65	+3	+5.5	+0	+0.5	+7
Finnland	65	+14	+27.6	+12	+22.0	44	-3	-6.4	-5	-10.7	+20
Irland	52	+0	+0.3	-2	-3.6	198	-683	-77.6	-726	-78.5	-145
Slowakei	41	-0	-0.2	-2	-5.0	81	+17	+27.0	+14	+20.8	-40
Nicht Euro-Zone	1 717	-54	-3.1	-143	-7.6	1 157	-39	-3.3	-100	-7.9	+560
Vereinigtes Königreich	1 057	-35	-3.2	-91	-7.9	459	-113	-19.8	-144	-23.7	+598
Polen	167	-12	-6.9	-21	-11.2	161	+22	+16.1	+16	+10.7	+6
Schweden	109	-3	-2.4	-8	-6.9	105	+22	+25.9	+18	+20.0	+4
Tschechische Republik	106	-5	-4.5	-10	-8.8	192	+16	+8.9	+7	+3.6	-86
Dänemark	80	+20	+33.6	+17	+27.3	61	+1	+1.8	-2	-2.8	+19
Ungarn	76	-18	-18.8	-22	-22.5	85	-4	-4.9	-9	-9.2	-9
Rumänien	70	-1	-1.4	-4	-5.9	53	+8	+17.0	+5	+11.2	+17
Andere europäische Länder											
Türkei	145	-9	-5.6	-16	-9.7	113	-3	-2.3	-8	-6.8	+32
Russland	138	-15	-9.8	-23	-14.2	39	+19	+94.4	+18	+84.3	+99
Norwegen	68	-13	-16.5	-17	-19.9	21	-0	-0.9	-1	-5.7	+47
Asien	3 905	+187	+5.0	+9	+0.2	2 227	+93	+4.4	-14	-0.6	+1 678
Mittlerer Osten	1 116	-3	-0.3	-56	-4.7	277	+49	+21.4	+37	+15.5	+838
Katar	348	-30	-8.0	-43	-10.9	153	+76	+99.0	+72	+88.3	+195
Arabische Emirate	243	-55	-18.3	-69	-22.0	79	+4	+5.6	+0	+0.3	+165
Saudi-Arabien	231	+16	+7.2	+6	+2.5	2	-2	-48.2	-2	-49.3	+229
Israel	75	+7	+10.0	+4	+5.0	17	-1	-4.5	-2	-8.9	+58
Andere asiatische Länder											
China	756	+204	+36.9	+178	+30.4	981	+1	+0.1	-49	-4.7	-225
Japan	616	+182	+41.9	+163	+35.7	221	-14	-5.9	-26	-10.5	+395
Hongkong	387	-131	-25.3	-157	-28.7	56	-32	-36.2	-37	-39.5	+331
Singapur	280	+65	+30.4	+54	+23.8	96	+5	+5.7	+1	+0.6	+183
Südkorea	196	-26	-11.6	-36	-15.6	61	+21	+54.8	+20	+47.2	+135
Taiwan	133	+8	+6.2	+2	+1.5	84	+15	+21.2	+11	+15.5	+48
Indien	131	-45	-25.7	-54	-29.1	115	+9	+8.6	+4	+3.8	+16
Thailand	85	+9	+12.2	+6	+7.3	73	+1	+0.8	-3	-3.8	+12
Malaysia	48	-20	-29.1	-24	-32.5	36	-3	-7.5	-5	-11.7	+13
Vietnam	35	-17	-31.9	-19	-35.3	110	+33	+42.2	+29	+35.9	-74
Nordamerika	2 909	+570	+24.4	+455	+18.4	983	-89	-8.3	-143	-12.6	+1 926
USA	2 655	+608	+29.7	+508	+23.4	944	-80	-7.8	-132	-12.2	+1 711
Kanada	254	-38	-13.1	-52	-17.0	38	-9	-18.8	-11	-22.2	+215
Lateinamerika	444	-9	-2.1	-31	-6.4	154	-80	-34.2	-91	-37.0	+290
Brasilien	130	+14	+11.8	+9	+7.0	47	-27	-36.4	-31	-39.1	+82
Mexiko	92	-2	-2.2	-7	-6.8	38	-58	-60.2	-62	-61.8	+54
Kolumbien	47	+11	+29.3	+9	+23.6	14	-1	-9.4	-2	-13.5	+33
Argentinien	42	-21	-32.8	-23	-35.5	5	+0	+4.9	-0	-0.3	+37
Afrika	349	+146	+71.8	+136	+63.3	126	-13	-9.4	-20	-13.4	+222
Ägypten	86	+49	+129.3	+47	+118.5	6	-1	-8.5	-1	-11.9	+80
Südafrika	79	+35	+79.9	+33	+71.1	23	+6	+37.3	+6	+30.9	+56
Marokko	27	+3	+12.5	+2	+7.4	14	-1	-6.5	-2	-10.3	+13
Nigeria	6	-4	-42.6	-5	-45.7	27	-4	-13.9	-6	-17.8	-21
Ozeanien	198	+6	+3.2	-3	-1.6	25	+6	+30.4	+5	+23.8	+173
Australien	180	+0	+0.2	-9	-4.5	18	+4	+27.4	+3	+21.0	+161